

Ljutomer (deutsch: Luttenberg in der Steiermark), Slowenien, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Der Ort wurde erstmals im Jahr 1211 erwähnt.
Marktrecht seit dem Jahr 1265.
Herzogtum Steiermark / katholisch.
Heute liegt die Stadt Ljutomer
(deutsch: Luttenberg in der Steiermark)
in der Gesamtgemeinde Ljutomer, Republik Slowenien.

Angeklagt vor dem Landgericht Luttenberg:

Acht Frauen.

Die Frauen wurden hingerichtet.

- | | |
|--|---|
| <p>-1612 Injurienverfahren.
Injurienverfahren vor dem Landgericht Luttenberg
zwischen der Mällegin und Andreas Zügans sowie Ehefrau.
Wechselseitige Vorwürfe der Zauberei lagen vor.
Beide Prozessparteien wurden summarisch an
die Eisen geschlagen, bis sie sich ausgeglichen hatten.
(Byloff, Fritz, Hexenglaube und Hexenverfolgung,
S. 110)</p> | <p>bis zum
Vergleich:
an die Eisen
geschlagen</p> |
| <p>-1670 N.N. / sechs Frauen.
bis Verfahren wegen Zauberei.
1672 Die Verfahren wurden in der dreijährigen Amtszeit
des Richters Adam Scheuber geführt.
Das Landgericht Luttenberg fällte das Urteil:
Tod auf dem Scheiterhaufen.
(Byloff, Fritz, Hexenglaube und Hexenverfolgung,
S. 162)</p> | <p>Verbrannt</p> |
| <p>-1690 Margareta Tutschkitschin.
Die Frau war eine Bäuerin aus dem Dorf Heiligenkreuz.
Verfahren wegen Hexerei.
Die Anklage erfolgte durch den Landgerichtsverwalter
Johann Ludwig Löhner.
Das Landgericht Luttenberg fällte am 29. August 1690
das Urteil:
Tod durch Erdrosseln,
der Leichnam war zu verbrennen.
(Byloff, Fritz, Hexenglaube und Hexenverfolgung,
S. 200)</p> | <p>Tod durch
Erdrosseln,
Leichnam
verbrannt</p> |
| <p>-1690 Gera Tutschkitschin.
Die Frau war eine Bäuerin aus dem Dorf Heiligenkreuz.
Verfahren wegen Hexerei.
Die Anklage erfolgte durch den Landgerichtsverwalter
Johann Ludwig Löhner.
Das Landgericht Luttenberg fällte am 29. August 1690
das Urteil:</p> | <p>Tod durch
das Schwert,
Leichnam
verbrannt</p> |

Tod durch das Schwert,
der Leichnam war zu verbrennen.
(Byloff, Fritz, Hexenglaube und Hexenverfolgung,
S. 200)

Quelle:

-Byloff, Fritz:
Hexenglaube und Hexenverfolgung
in den österreichischen Alpenländern.
Hamburg 2011

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.
Kirchstraße 11
99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252 / 31974
E-Mail: bdireske56@gmail.com